

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 10. Oktober 2024

Ausgabe Nr. 35 · 38. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Ein Fest der Gemeinschaft und des Miteinanders
Seite 2



Emma Pohl seine Freunde begeisterten wieder ihr Publikum
Seite 5



Mia Döbbemann und Thea Hohmann glänzen in Dessau
Seite 7



Unfallschaden? Wir helfen Ihnen!

Autowerkstatt Maag Niedernhausen Mitte GmbH

Meisterbetrieb me. Sebastian Maag · Tel. 0 61 27 57 09
Austraße 23 · 65527 Niedernhausen

- Inspektionen nach Herstellervorgabe sämtlicher Automarken
- Kfz-Elektronik und -Diagnose
- Haupt- und Abgasuntersuchung (jeden Tag)
- Unfallreparaturen und Autoglasservice
- Reifen- und Klimaanlage-Service
- Achsvermessungen in 3D nach neuestem Standard

Gewinner des Gründerpreises der Region Wiesbaden 2011

Qualität, die Ihr Auto ma(a)g
www.autowerkstatt-niedernhausen.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex

Haus- Modelltechnik & Handels GmbH
HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell und Bezahlbar

Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11
www.nowitex.de

GELBE + KOLLEGEN

Unfallschaden - Gelbe rufen!

Mainzer Str. 121
65189 Wiesbaden
Tel. 0611-778510

Frankfurter Str. 19-21
65527 Niedernhausen
Tel. 06127-78003

www.gelbe-kollegen.de

SEIT 1951

50 Jahre Sonniger Herbst

Alter bedeutet nicht Stillstand

„Wir machen was draus“. Seit dem Oktober 1974 tun das die „jungen Alten“, wie Waltraud Groß, Sprecherin der Interessengemeinschaft „Sonniger Herbst“ zur Jubiläumsfeier am vergangenen Montag formuliert. Wahrlich – ob beim Montagstreff mit Kaffee, Kuchen, Quiz, Bingo, Spielen und Feiern, bei der Seniorengymnastik, dem Tanzen und Kegeln, beim Stammtisch oder den kurzweiligen Ausfahrten – die nächste geht übrigens nach Amorbach in den Odenwald – an Aktivitäten mangelt es nicht und hält die

Teilnehmer jung. Bei den vielen Treffen würde, so schmünzelte Waltraud Groß bei ihrer Festrede, engagiert „geschnäbelt“ und gelacht, erzählt und sich informiert, sich sportlich bewegt – ja schlicht Freude miteinander geübt und „dem Alltag einen Sinn geben“. Als Verein einst „geboren“, nun eine Interessengemeinschaft, die von Ruth Rehder, Barbara Mauermann, Erika Schmid und nun von Waltraud Groß organisiert wurde und wird. Für ihr 32 Jahre langes Engagement im Sonnigen Herbst wurde Erika

Schmid zum Ehrenmitglied ernannt. So im Laufe der Jahre habe sich immer mal wieder die Struktur der Seniorengemeinschaft gewandelt, blieb aber bis heute mit über 50 Teilnehmenden stabil, freute sich Waltraud Groß. Die alle an diesem Tag ihr gemeinsames Anliegen und Interesse mit einer, von Uschi Marzcinke handgehäkelter, Sonnenblume am Revers bekundeten. Inzwischen liegt eine Chronik über die Events der Seniorengruppe vor, die von Uschi Marzcinke zusammengestellt wurde.

Ohne die Unterstützung der Gemeinde, dem Hallenteam der Aulhalle oder dem Busunternehmen Wassum sei die Palette an Unternehmungen des Sonnigen Herbstes nicht denkbar, bedankte sich die Sprecherin. Zum Jubiläum waren die künftige Bürgermeisterin Lucie Maier-Frutig und der 1. Beigeordnete des Gemeindevorstandes, Dr. Norbert Beltz, gekommen, um zu gratulieren und in ihrem Grußwort ihre Freude über die so aktiven Senioren in Niedernhausen auszudrücken. Eberhard Heyne

Kerb in Niederseelbach: „Seelbach auf Safari“

Vom **18. bis 21. Oktober** ist es wieder soweit. Die Kerbeborsch und -mädel des Kerbevereins Niederseelbach feiern ihre Kerb in Niederseelbach unter dem Motto „Seelbach auf Safari“. Die Höhepunkte sehen wie folgt aus – am Kerbefreitag geht es mit dem traditionellen Kerbegottesdienst los und um 21.00 Uhr startet die Kerbedisco in der Gut Stubb der Lenzenberghalle. Am Kerbesamstag gibt es nach dem Baumstellen am Vormittag dann später um 19.30 Uhr den Kerbetanz und der Abend wird von der Band „ATEAM Coverband“ begleitet.

Der traditionelle Kerbeumzug wird dann ab 13.00 Uhr am Kerbesonntag mit musikalischer Untermauerung von der Band „Die Breendeler“ gestartet. Auch in diesem Jahr gibt es eine Tombola mit tollen Preisen, die ab 17.00 Uhr verliehen werden. Abends um 19.00 Uhr findet dann die unterhaltsame Playbackshow in der Lenzenberghalle statt. Der Kerbeplatz ist auch am Kerbemontag geöffnet und die Kerbverbrennung wird um 19.00 Uhr an der Lenzenberghalle sein. Der Kerbeverein Niederseelbach freut sich sehr auf Ihren Besuch.

Künstliche Intelligenz als Schlüsseltechnologie

Dr. Tobias Hüfner vom Max-Planck-Institut für Biophysik in Frankfurt hält in der Reihe Pop-Science des Kulturkreis Eppstein am Freitag, 11. Oktober, um 19.30 Uhr einen Vortrag über Künstliche Intelligenz im Blauen Saal im Rathaus I, Hauptstraße 99, in Eppstein-Vockenhausen. Einlass ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Reparieren statt Wegwerfen im Oktober

Am **19. Oktober 2024** findet das nächste Repair-Café in den „Nassauer- Kurmainzer Stuben“ in der Aulhalle Niedernhausen, Idsteiner Straße 59 statt. Den Eingang zu den Räumen erreichen Sie vom Parkplatz aus zum Haupteingang und dann über den Balkoneingang. Das Team freut sich, Sie in **zwischen 10.00 Uhr und 13.00 Uhr** bei einer Tasse Kaffee begrüßen zu können. Gerne werden gemeinsam Ihre mitgebrachten Geräte in Augenschein genommen und, wenn möglich, repariert. Das Technik-Team freut sich auf Ihren Besuch.



50 Jahre „Sonniger Herbst“ wurde gefeiert

KREUZ & QUER

Planen Sie jetzt Ihren Wohlfühlurlaub mit uns!

Gerne beraten wir Sie als Spezialist für **Pauschalreisen & Kreuzfahrten** und freuen uns schon heute auf Ihre Reisewünsche. Terminvereinbarung und telefonische Beratung jederzeit möglich!

Mo, Di, Do: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 09:00 - 13:00
Fr: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Bahnhofstr. 15, 65527 Niedernhausen
Tel.: 06127 - 900 409
Reiseagentur.kreuz-und-quer@t-online.de
www.urlaubkreuzundquer.de

PAYBACK

Meisterbetrieb für Sanitäre Anlagen, Heizung- und Lüftungsbau

Heizung Sanitär

Miles Schulze

Heizung • Sanitär • Solaranlagen
Wärmepumpen • Klimaanlage
Brennwerttechnik • Pellets-Heizung

In der Bitterwies 21, 65527 Niedernhausen
Telefon 06127-9 13 61, Fax 06127-99 33 65
Mobil 0178-5 66 03 61, E-Mail info@miles-schulze-heizung.de
www.miles-schulze-heizung.de

SCHON GEHÖRT?
KOSTENLOSER HÖRTEST BEI:

Jetzt Termin vereinbaren
06127 9999 232

Taunus HörStudio

Bahnhofstraße 16 | 65527 Niedernhausen | 06127 9999 232
info@taunus-hoerstudio.de | www.taunus-hoerstudio.de



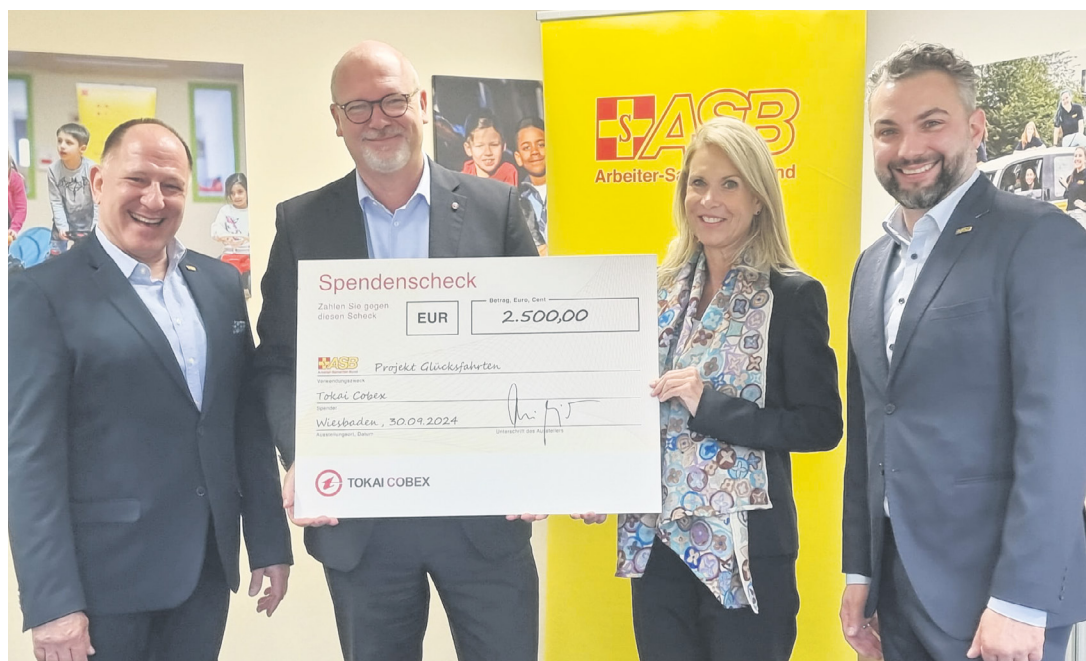
ASB Westhessen startet „Glücksfahrten“ – Scheckübergabe durch den Geschäftsführer von Tokai COBEX

ASB Westhessen startet „Glücksfahrten“

Einsamkeit und soziale Isolation stellen für viele Menschen, insbesondere für mobilitäts- eingeschränkte Personen und jene mit geringem sozioökonomischen Status, eine erhebliche Herausforderung dar. Um diesen Menschen zu helfen, hat der ASB Westhessen das neue Ehrenamtsprojekt „Glücksfahrten“ ins Leben gerufen. Dieses Pilotprojekt zielt darauf ab, mobilitätseingeschränkten Personen den Zugang zu bedeutungsvollen sozialen Kontakten und „Sehnsuchtsorten“ zu ermöglichen. Mit der in Wiesbaden ansässigen Firma Tokai COBEX kommt dem Projekt nun eine wichtige Spende für den Start und Ausbau eines (Glücks-)Fahrzeugs zu Gute. Bei der offiziellen Scheckübergabe, über einen

Betrag von 2.500 Euro, betonte Geschäftsführer Dennis Böttjer: „Sich sozial zu engagieren ist ein Wert, den Tokai COBEX lebt. Als wir von dem Projekt „Glücksfahrten“ hörten, haben wir nicht lange gezögert und wollten das Vorhaben unterstützen“. Die „Glücksfahrten“ werden von engagierten Freiwilligen durchgeführt, die die Teilnehmenden in einem speziell ausgestatteten Fahrzeug zu ihren Wünschen bringen. Das Angebot ermöglicht es den Betroffenen bedeutungsvolle Begegnungen zu erleben und soziale Kontakte zu knüpfen. „Mit unserem neuen Angebot wollen wir mobilitätseingeschränkte und bedürftige Menschen zusammenbringen und sie aus der sozialen Isolation holen“ so Ahmed Sras und To-

bias Kümper, 1. Vorsitzender und Geschäftsführer des ASB Westhessen. Sras ergänzt: „Es gibt eine große Dunkelziffer an Menschen, die durch ihre Mobilitätseinschränkung keine sozialen Kontakte mehr wahrnehmen können. Wir danken der Firma Tokai COBEX für die großzügige Spende und Unterstützung des Projekts Glücksfahrten.“ Der ASB Westhessen sucht immer engagierte Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Interessierte, die mehr über das Projekt erfahren oder sich als freiwillige Helfer engagieren möchten, können sich gerne bei der Freiwilligenkoordinatorin, Fr. Stefanie Belz, 0611-1818-0 oder stefanie.belz@asb-westhessen.de melden.



Ahmed Sras (1. Vorsitzender ASB Westhessen), Dennis Böttjer (GF Tokai COBEX), Monika Maria Eller (Assistentin d. GF) und Tobias Kümper (ASB GF) (v. l. n. r.)

Jubiläumsfeier der Pfadfinder

Ein Fest der Gemeinschaft und des Miteinanders

Vom Freitagmittag, dem 27. September, bis zum Sonntagvormittag erlebten die Pfadfinder aus Niedernhausen ein unvergessliches Jubiläumsfest, das die lebendige Geschichte des Jugendverbandes feierte. Zahlreiche Ehemalige und deren Familien kamen zusammen, um diese besondere Gelegenheit zu würdigen, was die Besucherzahl auf etwa 80 ansteigen ließ. Die Atmosphäre während des gesamten Wochenendes war geprägt von einer herzlichen und fröhlichen Stimmung. Die Teilnehmer genossen ein ab-

wechslungsreiches Programm, das sowohl die traditionellen Elemente der Pfadfinderbewegung als auch neue, kreative Aktivitäten beinhaltete. Ein besonderes Highlight des Festes war die stimmungsvolle Singrunde am Samstagabend, bei der miteinander alte und neue Lieder erklangen. Die Lichter der Lagerfeuer reflektierten die Gesichter der Anwesenden, die in diesem magischen Moment ihre Verbundenheit und den Zusammenhalt feierten. Die Veranstaltung bot nicht nur Gelegenheiten zum Austausch,

sondern es wurden auch zahlreiche Spiele und Workshops angeboten, die sowohl die jungen Pfadfinder als auch die Erwachsenen begeisterten. Diese lebhaft Interaktion förderte den Gemeinschaftsgeist und ließ alte Erinnerungen aufleben. Die Stammesführung dankt allen Teilnehmern und freut sich bereits auf das nächste Treffen, bei dem die Traditionen und Werte der Pfadfinderbewegung weiterhin gepflegt werden. Marie L.



Ein Fest der Gemeinschaft

Senioren-Veranstaltungskalender

- Sonniger Herbst**
Anmeldungen nur telefonisch!
11.10.2024 um 16.00 Uhr Kegeln in der Kath. Kirche
11.10.2024 um 18.00 Uhr Stammtisch im 3 Eck
16.10.2024 um 10.00 Uhr Gymnastik in der Autorialhalle
- BSK-Selbsthilfegruppe**
Alte Schule Königshofen
14.10.2024 um 15.00 Uhr Boccia
15.10.2024 um 15.00 Uhr Gymnastik
- Seniorenclub-Oberlenzbach**
15.10.2024 um 14.30 Uhr Treffen kleine Halle Dasbach
- Niedernhausen Gemeinde**
Öffentliche Sicherheit und Ordnung FD II/1
Präventionsrat/Kompass/Feuerwehr; Kontakt: Frau Walz - Tel.: 06127-903 108
- Bleiben Sie gesund!
Information
Tel. 06127-7057934

Wanderung für Trauernde

Die Hospizbewegung im Idsteiner Land möchte Sie herzlich zum Wandern einladen! Geplant ist eine ca. zweistündige leichte Wanderung mit kleinen Pausen. Im Anschluss ist eine Einkehr in den nahe gelegenen Gasthof Hühnerkirche möglich. Wir empfehlen festes Schuhwerk und ein Getränk mitzu-

bringen. Die Teilnahme ist kostenfrei und richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von Konfession, Nationalität und Zeitpunkt des Verlustes. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wann: **Sonntag, 20. Oktober 2024**, Uhrzeit: Wir laufen pünktlich um **11 Uhr** los, Treffpunkt: Parkplatz „Eisersbach“ an der B417 „Hühnerstraße“.

Der Parkplatz liegt zwischen dem Gasthof Hühnerkirche und Görsoth in Richtung Wiesbaden fahrend auf der rechten Seite direkt an der Straße. Begleitet und geführt wird die Gruppe von unseren zwei Hospizbegleiterinnen Nicole Albütt und Tatjana Lieberknecht. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 12. Oktober 2024
Eulen Apotheke
Neukirchner Straße 9
65510 Hünstetten
Tel.: 06126/2259366

Oranien Apotheke
Tanusstr. 57
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/529871

Kur Apotheke
An den Quellen 3
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/306531

Sonntag, 13. Oktober 2024
Turm Apotheke
Poststr. 24
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611/500758

Eulen Apotheke
Aarstraße 149
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/934896

Carolus Apotheke
Bleichstr. 37
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/405240

Tierärzternotdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 12. Oktober 2024
Sonntag, 13. Oktober 2024
Tierärztin Yvonne Just
Feldstr. 12
65527 Niedernhausen
Tel.: 01522/7901122

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>

Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4

Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>.
Tel.: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

Do., 10.00 Gedächtnistraining im ev. Gemeindehaus in Niederseelbach
So., 10.00 Familiengottesdienst in der Johanneskirche in Niederseelbach
Di., 10.00 Walk & Talk in Dasbach/Brunnen, 11.00 in Niederseelbach/Gemeindehaus
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de
www.emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
So., 9.30 Eucharistiefeier
So., 18.00 Rosenkranzandacht
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet
Mi., 18.00 Rosenkranzgebet
Mi., 18.30 Eucharistische Anbetung
Mi., 19.00 Eucharistiefeier

St. Martha Engenhahn
Do., 9.30 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier

St. Michael Oberjosbach
Do., 18.00 Friedensgebet
Sa., 18.00 Kerbegottesdienst
So., 18.00 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Tel. 06126-95373-11; E-Mail: m.schmidt@katholisch-idsteinerland.de. Neue Öffnungszeiten: Mittwoch von 16 bis 19 Uhr
Neuapostolische Kirche Ndh.
www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Niedernhausener Anzeiger

HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Straßensanierung im Niedernhausener Ortskern

Am 8. Oktober 2024 haben Arbeiten zur Reparaturarbeiten in der Bahnhofstraße und Platter Straße begonnen. Der 1. Bauabschnitt erfolgt von der Bahnhofstraße/Ecke Austraße bis zur Platter Straße/Zufahrt Lidl in der Zeit vom 8.10. bis 15.10.2024. Der 2. Bauabschnitt erfolgt von der Platter Straße/Zufahrt Lidl bis zur Platter Straße/Ecke Kutscherweg in der Zeit vom 16.10. bis 25.10.2024. Bei beiden Bauabschnitten wird es für einen Tag eine Vollsperrung für den Asphaltbau geben. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden hierüber gesondert informiert. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, während der Bauzeit die Beschilderungen zu beachten. Alle an der Baumaßnahme Beteiligten bemühen sich, so schnell als möglich die Reparaturarbeiten fertig zu stellen und die Beeinträchtigungen für die Anwohner sowie den örtlichen Verkehr gering zu halten. Die zusätzlich angefallenen Reparaturarbeiten der Trinkwasserleitung im Kreuzungsbereich der Platter Straße/Bahnunterführung werden bis zum Baubeginn der Straßenreparaturarbeiten fertiggestellt sein.

weg in der Zeit vom 16.10. bis 25.10.2024. Bei beiden Bauabschnitten wird es für einen Tag eine Vollsperrung für den Asphaltbau geben. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden hierüber gesondert informiert. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, während der Bauzeit die Beschilderungen zu beachten. Alle an der Baumaßnahme Beteiligten bemühen sich, so schnell als möglich die Reparaturarbeiten fertig zu stellen und die Beeinträchtigungen für die Anwohner sowie den örtlichen Verkehr gering zu halten. Die zusätzlich angefallenen Reparaturarbeiten der Trinkwasserleitung im Kreuzungsbereich der Platter Straße/Bahnunterführung werden bis zum Baubeginn der Straßenreparaturarbeiten fertiggestellt sein.

sich, so schnell als möglich die Reparaturarbeiten fertig zu stellen und die Beeinträchtigungen für die Anwohner sowie den örtlichen Verkehr gering zu halten. Die zusätzlich angefallenen Reparaturarbeiten der Trinkwasserleitung im Kreuzungsbereich der Platter Straße/Bahnunterführung werden bis zum Baubeginn der Straßenreparaturarbeiten fertiggestellt sein.

Helmut Rösner mit Demografie-Preis des Rheingau-Taunus-Kreises geehrt

Die Gemeinde Niedernhausen freut sich, dass ein Mitbürger aus Niedernhausen-Königshofen, Herr Helmut Rösner, den dritten Platz beim Demografie-Preis 2024 des Rheingau-Taunus-Kreises erreicht hat. In der Gemeinde Niedernhausen werden Lesen und Leseförderung großgeschrieben. Bereits in den gemeindeeigenen Kitas bringt das pädagogische Fachpersonal viele Projekte in Gang, die schon kleineren Kindern spielerisch die Kraft des Wortes und der aufgeschriebenen Fantasie nahebringen. Auch unsere Gemeindebücherei in Niedernhausen leistet hierzu einen wichtigen Beitrag. Lesen, und als eine Art Vorstufe das Vorlesen, ist extrem wichtig für die Entwicklung von Kindern. Kinder, die viel lesen können nicht nur Texte, sondern auch allgemein Zusammenhänge besser erfassen. Lesen verbessert die Ausdrucksfähigkeit, den Wortschatz und das Allgemeinwissen, es eröffnet im weitesten Sinne des Wortes Welten! Das Motto des diesjährigen Demografie-Preises des Rheingau-Taunus-Kreises bringt es so auf den Punkt: „Bücher sind 'ne coole Sache ...“ Eine besonders „coole Sache“ für die Kinder der Kita in Niedernhausen-Königshofen ist es, dass sie Helmut Rösner haben! Als ehrenamtlicher „Vorlese-Opa“ kommt Herr Rösner jeden Donnerstag für eine Stunde in den Kindergarten Königshofen und liest einem begeisterten „Publikum“ vor. Jeden Donnerstag kommen hier die Generationen zusammen und erkunden die vielfältigen Fantasiewelten, die man in Büchern finden kann. Herr Rösner macht das jetzt schon seit 17 Jahren, und es macht ihm, wie er selbst zugibt immer noch Spaß nach dem Motto: „Man bekommt von den Kindern mehr zurück, als man selbst aufbringen und investieren muss.“ Für sein ehrenamtliches Engagement ehrte der Rheingau-Taunus-Kreis Herrn Helmut Rösner vergangene Woche mit dem 3. Platz im Demografie-Preis. Mit Herrn Rösner freuen sich die Kinder der KITA Königshofen, sowie die Eltern und die Erzieherinnen und Erzieher. Dazu von Seiten der Gemeinde Niedernhausen ein großes Dankeschön für den ehrenamtlichen Einsatz und herzlichen Glückwunsch für diese Auszeichnung!

Die Gemeinde Niedernhausen freut sich, dass ein Mitbürger aus Niedernhausen-Königshofen, Herr Helmut Rösner, den dritten Platz beim Demografie-Preis 2024 des Rheingau-Taunus-Kreises erreicht hat. In der Gemeinde Niedernhausen werden Lesen und Leseförderung großgeschrieben. Bereits in den gemeindeeigenen Kitas bringt das pädagogische Fachpersonal viele Projekte in Gang, die schon kleineren Kindern spielerisch die Kraft des Wortes und der aufgeschriebenen Fantasie nahebringen. Auch unsere Gemeindebücherei in Niedernhausen leistet hierzu einen wichtigen Beitrag. Lesen, und als eine Art Vorstufe das Vorlesen, ist extrem wichtig für die Entwicklung von Kindern. Kinder, die viel lesen können nicht nur Texte, sondern auch allgemein Zusammenhänge besser erfassen. Lesen verbessert die Ausdrucksfähigkeit, den Wortschatz und das Allgemeinwissen, es eröffnet im weitesten Sinne des Wortes Welten! Das Motto des diesjährigen Demografie-Preises des Rheingau-Taunus-Kreises bringt es so auf den Punkt: „Bücher sind 'ne coole Sache ...“ Eine besonders „coole Sache“ für die Kinder der Kita in Niedernhausen-Königshofen ist es, dass sie Helmut Rösner haben! Als ehrenamtlicher „Vorlese-Opa“ kommt Herr Rösner jeden Donnerstag für eine Stunde in den Kindergarten Königshofen und liest einem begeisterten „Publikum“ vor. Jeden Donnerstag kommen hier die Generationen zusammen und erkunden die vielfältigen Fantasiewelten, die man in Büchern finden kann. Herr Rösner macht das jetzt schon seit 17 Jahren, und es macht ihm, wie er selbst zugibt immer noch Spaß nach dem Motto: „Man bekommt von den Kindern mehr zurück, als man selbst aufbringen und investieren muss.“ Für sein ehrenamtliches Engagement ehrte der Rheingau-Taunus-Kreis Herrn Helmut Rösner vergangene Woche mit dem 3. Platz im Demografie-Preis. Mit Herrn Rösner freuen sich die Kinder der KITA Königshofen, sowie die Eltern und die Erzieherinnen und Erzieher. Dazu von Seiten der Gemeinde Niedernhausen ein großes Dankeschön für den ehrenamtlichen Einsatz und herzlichen Glückwunsch für diese Auszeichnung!

die vielfältigen Fantasiewelten, die man in Büchern finden kann. Herr Rösner macht das jetzt schon seit 17 Jahren, und es macht ihm, wie er selbst zugibt immer noch Spaß nach dem Motto: „Man bekommt von den Kindern mehr zurück, als man selbst aufbringen und investieren muss.“ Für sein ehrenamtliches Engagement ehrte der Rheingau-Taunus-Kreis Herrn Helmut Rösner vergangene Woche mit dem 3. Platz im Demografie-Preis. Mit Herrn Rösner freuen sich die Kinder der KITA Königshofen, sowie die Eltern und die Erzieherinnen und Erzieher. Dazu von Seiten der Gemeinde Niedernhausen ein großes Dankeschön für den ehrenamtlichen Einsatz und herzlichen Glückwunsch für diese Auszeichnung!

Die Ordnungspolizei informiert

Verkehrsregelungen an Niedernhausener Schulen am 11.10.2024

Am Freitag, den 11.10.2024, ist der letzte Schultag vor den Herbstferien. An diesem Tag kommt es bei früherem Schulschluss erfahrungsgemäß zu erhöhtem Verkehrsaufkommen rund um die Niedernhausener Schulen. Die Ordnungspolizei bittet alle Eltern, welche die Schulen mit dem Auto anfahren, um Beachtung der eingerichteten Halteverbote. Insbesondere wird darum gebeten, die Feuerwehrzufahrten jederzeit vollumfänglich frei zu halten. Es werden entsprechende Kontrollen durchgeführt. Die Niedernhausener Ordnungspolizei dankt allen Verkehrsteilnehmern im Voraus für rücksichtsvolles Verhalten!

Schulen. Die Ordnungspolizei bittet alle Eltern, welche die Schulen mit dem Auto anfahren, um Beachtung der eingerichteten Halteverbote. Insbesondere wird darum gebeten, die Feuerwehrzufahrten jederzeit vollumfänglich frei zu halten. Es werden entsprechende Kontrollen durchgeführt. Die Niedernhausener Ordnungspolizei dankt allen Verkehrsteilnehmern im Voraus für rücksichtsvolles Verhalten!

vollumfänglich frei zu halten. Es werden entsprechende Kontrollen durchgeführt. Die Niedernhausener Ordnungspolizei dankt allen Verkehrsteilnehmern im Voraus für rücksichtsvolles Verhalten!

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Straßenreparaturarbeiten in der Bahnhofstraße und Platter Straße in Niedernhausen – Änderungen im Bauablauf

Ab Dienstag, den 8. Oktober 2024, werden Reparaturarbeiten in der Bahnhofstraße und Platter Straße in Niedernhausen durchgeführt. Der 1. Bauabschnitt erfolgt von der Bahnhofstraße/Ecke Austraße bis zur Platter Straße/Zufahrt Lidl in der Zeit vom 8.10. bis 15.10.2024. Der 2. Bauabschnitt erfolgt von der Platter Straße/Zufahrt Lidl bis zur Platter Straße/Ecke Kutscherweg in der Zeit vom 16.10. bis 25.10.2024. Bei beiden Bauabschnitten wird es für einen Tag eine Vollsperrung für den Asphaltbau geben. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden hierüber gesondert informiert.

der Platter Straße/Zufahrt Lidl bis zur Platter Straße/Ecke Kutscherweg in der Zeit vom 16.10. bis 25.10.2024. Bei beiden Bauabschnitten wird es für einen Tag eine Vollsperrung für den Asphaltbau geben. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden hierüber gesondert informiert.

Verkehrsteilnehmer werden gebeten, während der Bauzeit die Beschilderungen zu beachten. Alle an der Baumaßnahme Beteiligten bemühen sich, so schnell als möglich die Reparaturarbeiten fertig zu stellen und die Beeinträchtigungen für die Anwohner sowie den örtlichen Verkehr gering zu halten.



Niedernhausen

Trassenbegehung Rhein-Main-Link

Bürger zeigen großes Interesse

Über 100 Bürgerinnen und Bürger folgten am 29.9.2024 der Einladung der Bürgerinitiative ProWald, um sich vor Ort ein Bild von den Dimensionen des geplanten Rhein-Main-Link Projekts zu machen. Die geplante 40 Meter breite Erdkabeltrasse verläuft unmittelbar an Oberjosbach vorbei und wird erhebliche Auswirkungen auf die umliegende Landschaft haben. Die Trasse muss dauerhaft von Bäumen und tiefwurzelnden Pflanzen freigehalten werden. Bereits für den Bau muss eine 75 Meter breite Schneise geschlagen werden, die auch durch den Wald über den Nickel nach Lenzhahn führt. Die Begehung startete an der Schindriescher Hütte. Dort durchquert die Trasse den Hinterwald, wo auf privaten Waldgrundstücken über tausend neue Bäume gepflanzt wurden. Weiter ging es über die Straße nach Ehlhalten. Dort hatten die Aktiven von ProWald einen 75 Meter breiten Streifen mit Stangen und Flatterband markiert, um die Größe der geplanten Bauschneise anschaulich zu verdeutlichen. Die genaue Lage des Erdkabels wird im Rahmen der Detailplanung noch festgelegt, aller Voraussicht nach aber innerhalb des vorgeschlagenen 250 Meter breiten Korridors. Der Verlauf dieses Korridors wurde von der Bürgerinitiative an markanten Punkten abgesteckt. Die Begehung führte weiter durch die Streuobstwiesen zum Pfingstweidweg, wo die Trasse unmittelbar an der sensiblen Wasserschutz-Zone II des Oberjosbacher Trinkwasserbrunnens vorbeiläuft. Im weiteren Verlauf quert sie den Josbach oberhalb der Furt und die Niederjosbacher Straße, um dann in einem Bogen den Hartemußweg in Richtung Niederjosbach/Bremthal zu erreichen. An mehreren Stationen erläuterten Vertreter der Bürgerinitiative die schwerwiegenden Auswirkungen auf den Wald, die Streuobst-

wiesen und das Oberjosbacher Trinkwasser. Auch die Landwirtschaft wird eingeschränkt: Auf einem 40 Meter breiten Schutzstreifen können weder Bäume noch tiefwurzelnde Pflanzen angebaut werden. Zudem befürchten Landwirte, dass sich der Boden oberhalb der Kabel zu sehr erwärmt. Die Bürgerinitiative ProWald hat bereits eine

Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens abgegeben und setzt sich weiterhin für eine möglichst umweltschonende Trassenführung ein. Aktuelle Informationen finden Interessierte auf der Webseite der Bürgerinitiative unter www.prowald-niedernhausen.de. Bürgerinitiative Pro Wald Niedernhausen



Großes Interesse bei der Trassenbegehung



Niederjosbach

Hobbykünstler-Markt 2024

Der Termin ist Tradition. Am Sonntag, 27. Oktober, 10 bis 17.00 Uhr, findet wieder in Niederjosbach, Bezirksstraße 42, der beliebte Hobbykünstler-Markt statt. Attraktiv und abwechslungsreich soll auch in diesem Jahr der Markt wieder sein. Dafür haben die Organisatorinnen Bärbel Vogel und Irmtraud Hein, in deren Händen die Organisation nun schon seit 15 Jahren liegt, wieder neue, interessante Aussteller gefunden. Alle verbindet die Leidenschaft für ihr Hobby.

Was sich alles aus leeren Kaffeetüten machen lässt, zeigen Jutta Bönisch und Claudia Sturm. Material zu verarbeiten, das ansonsten weggeworfen werden würde, hat sie inspiriert und angespornt. Das Material ist sehr haltbar und außerdem abwaschbar. So entstanden Einkaufstaschen, Badetaschen, Kulturbeutel und einiges mehr. Eine super Idee Ressourcen zu schonen. Holz ist die Leidenschaft von Ulli Dittmar. Egal ob Buche, Eiche, Pflaume, Kirsche oder Holunder, jedes Holz ist einzigartig. Wenn es genügend abgelagert ist, was einige Jahre dauern kann, entstehen an der Drechselbank zum Beispiel Schalen und Teller. Hat das Stück Holz eine Besonderheit wie Verwachsungen oder Rinde, so wird dies beim Objekt einbezogen. Es werden unverwechselbare Einzelstücke. Wer sich für Fußball interessiert, wird bei Roswitha Lindenberger fündig. Aus Tonfiguren mit Mütze und Schal bildet sie jeden Verein ab. Renate Marks kleidet die ganz Kleinen ein. Söckchen, Mützen und Schals, aber auch Kleider und Hosen strickt und näht sie. Babysöckchen gibt es in Geschenkboxen mit Karte. Allerliebste Teddys und Püppchen gibt es am Tisch von Helene Hoffmann und Christina Schaaß zu bestaunen. Hier ist sehr viel Liebe zum Detail und viel Zeit und Geduld vorausgegangen. Es wird noch so viel mehr geboten. Ob Keramik oder Ton,

Wolle oder Seide, Karton oder Filz, Perlen oder Glas, Stoff oder Papier. Die von den Hobbykünstlern verwendeten Materialien sind so vielfältig wie die entstandenen Objekte. Auch in diesem Jahr wird es wieder eine tolle Bewirtung durch das Team vom TuS Niederjosbach geben. Mit selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie am Mittag mit einer hausgemachten Suppe werden die Gäste verwöhnt. Der Erlös aus Speisen und Getränken wird wieder einem guten Zweck gespendet.



Große Auswahl beim Hobbykünstler-Markt

Paula's Partyservice
Catering-Service in Niedernhausen

- Buffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Buffets - Fingerfood - Lunchpakete
große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Buffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de

Info Ihrer Theistal-Apotheke

Fit und gesund durch die Herbstzeit

Tipps zur Vorbeugung von Erkältungen rund um Halloween

Mit dem Herbstbeginn und den Halloween-Feierlichkeiten steigen nicht nur die Vorfreude auf gemütliche Abende und Kürbisdekorationen, sondern auch das Risiko, sich eine Erkältung einzufangen. Gerade in der Übergangszeit zwischen warmen Tagen und kalten Nächten ist unser Immunsystem besonders gefordert. Um gesund und munter durch die herbstlichen Festlichkeiten zu kommen, sind Prävention und ein bewusster Umgang mit leichten Erkältungsbeschwerden das A und O. In diesem Artikel möchten wir Ihnen einige einfache, aber wirkungsvolle Tipps an die Hand geben, die nicht nur das Immunsystem stärken, sondern auch dabei helfen, Erkältungssymptome schnell in den Griff zu bekommen.

Vorbeugung: Stärken Sie Ihr Immunsystem mit der richtigen Ernährung

Eine der besten Möglichkeiten, Erkältungen vorzubeugen, ist eine ausgewogene Ernährung, die reich an Vitaminen und Spurenelementen ist. Besonders Lebensmittel wie Zitrusfrüchte (Orangen, Zitronen), Ingwer und Honig sind bewährte Klassiker, wenn es darum geht, das Immunsystem zu stärken. Zitrusfrüchte sind hervorragende Quellen für Vitamin C, das für seine immunstärkenden Eigenschaften bekannt ist. Ingwer wirkt zudem entzündungshemmend und kann durch seine wärmende Wirkung das Wohlbefinden steigern. Auch typische Herbst-Lebensmittel wie Kürbis und Nüsse soll-

ten auf Ihrem Speiseplan nicht fehlen. Kürbis enthält reichlich Beta-Carotin, das im Körper zu Vitamin A umgewandelt wird und ebenfalls zur Stärkung der Immunabwehr beiträgt. Nüsse, vor allem Walnüsse und Mandeln, sind reich an Vitamin E und Zink, die für die Aufrechterhaltung eines gesunden Immunsystems unerlässlich sind.

Vitamine und Spurenelemente: Was Ihr Körper jetzt braucht

Neben der richtigen Ernährung können Nahrungsergänzungen in den Herbstmonaten sinnvoll sein. Vitamin C ist nach wie vor eine der besten Abwehrwaffen gegen Erkältungen. Ebenso wichtig ist Zink, das die Immunzellen unterstützt und nachweislich Erkältungen verkürzen kann, wenn es rechtzeitig eingenommen wird. Ein weiteres wichtiges Vitamin, das besonders in den Herbstmonaten oft zu kurz kommt, ist Vitamin D. Da die Tage kürzer und dunkler werden, nimmt die körpereigene Produktion von Vitamin D ab. Ein Mangel kann das Immunsystem schwächen, weshalb eine zusätzliche Einnahme in Form von Tabletten oder Tropfen empfehlenswert sein kann.

Hausmittel gegen leichte Erkältungsbeschwerden

Wenn sich dennoch die ersten Symptome einer Erkältung bemerkbar machen, können zunächst bewährte Hausmittel oft Wunder wirken. Tee, vor allem aus Ingwer, Salbei oder Holunder, hat eine wohltuende Wir-

kung auf Hals und Rachen und unterstützt das Abwehrsystem. Dampfinhalationen mit Kamille oder Salzwasser können die Schleimhäute befeuchten und die Atemwege beruhigen. Ruhepausen sind ebenfalls unerlässlich. Gönnen Sie sich ausreichend Schlaf und vermeiden Sie es, sich unnötig zu belasten. Der Körper braucht Energie, um gegen die Viren ankämpfen zu können. Auch ein warmes Bad oder ein wärmendes Fußbad kann die Symptome lindern und für Entspannung sorgen.

Irrtümer im Umgang mit Erkältungen:

Ein weit verbreiteter Mythos ist, dass kalte Luft eine Erkältung verursacht. Dies stimmt jedoch nicht. Erkältungen werden durch Viren ausgelöst, die vor allem in geschlossenen Räumen leicht übertragen werden. Zwar kann Kälte das Immunsystem schwächen, doch entscheidend ist der Kontakt mit Viren. Ebenso sollten Sie bei leichten Erkältungen nicht sofort zu Antibiotika greifen. Diese helfen nur gegen bakterielle Infektionen und sind bei viralen Erkältungen wirkungslos. Oft reicht es aus, die Symptome mit Hausmitteln und Ruhe zu behandeln. Sollten Hausmittel nicht die gewünschte Linderung bringen, kann ein Besuch in der Apotheke sinnvoll sein. Hier finden Sie schleimlösende Mittel, die dabei helfen, festsitzenden Husten zu lockern und die Atemwege zu befreien. Auch Mittel gegen Halsschmerzen, wie Lutschtabletten oder Sprays mit entzündungshemmenden Wirkstoffen, können Erleichterung verschaffen. Bei Fieber und Gliederschmerzen bieten sich fiebersenkende Mittel oder Schmerztabletten an. Wichtig ist, dass Sie sich bei der Auswahl der Präparate gut beraten lassen, um die richtige Behandlung für Ihre Beschwerden zu finden. Sollten die Erkältungssymptome jedoch länger anhalten, sich verschlimmern oder Sie starkes Fieber entwickeln, ist es ratsam, einen Arzt aufzusuchen. Eine professionelle medizinische Abklärung stellt sicher, dass mögliche Komplikationen vermieden werden.



www.theistal-apotheke.de

10% Neukunden-Rabatt!

25 Stunden Lauf

**IHR TEAMSHIRT
IHR DESIGN**

www.imageshirts.de

facebook.com/imageshirts.de | instagram.com/imageshirts.de

ASB Westhessen – IHR ASB in Niedernhausen Wir helfen hier und jetzt Fachberatung Leben im Alter

Der ASB ist als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation politisch und konfessionell ungebunden. Wir helfen allen Menschen – unabhängig von ihrer politischen, ethnischen, nationalen und religiösen Zugehörigkeit. Mit unserer Hilfe ermöglichen wir den Menschen, ein größtmögliches Maß ihrer Selbstständigkeit zu entfalten und zu wahren.

Wir helfen schnell und ohne Umwege allen, die unsere Unterstützung benötigen. Seit seiner Gründung im Jahre 1888 bietet der ASB Dienste an, die sich an den Bedürfnissen der Menschen orientieren. Unfall, Krankheit oder Alter Pflegebedürftigkeit kann jeden treffen. Was ist zu tun? Wer kann helfen? Viele Fragen auf einmal. Aber genau dafür gibt es beim ASB Regionalverband Westhessen die Fachberatung Leben im Alter.

Je älter die Menschen werden, umso häufiger sind viele von Hilfe- und Pflegebedürftigkeit betroffen. Zwar leisten die Angehörigen vielfach einen Großteil der Unterstützung im häuslichen Bereich, dabei gehen sie aber oft an die Grenzen ihrer körperlichen und seelischen Belastbarkeit. Der ASB betrachtet es als eine seiner zentralen Aufgaben, alten und pflegebedürftigen Menschen möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Aber auch die so wichtige Entlastung der Angehörigen liegt uns am Herzen. Genau dafür gibt es die ASB-

Fachberatung Leben im Alter. Wie ein Lotse leitet unsere Fachberatung Ratsuchende durch das immer unübersichtlicher werdenden System Altenhilfe. Dabei ist es wichtig, nicht nur im „Ernstfall“ kompetente Hilfe und Unterstützung zu erhalten, sondern bereits im Vorfeld umfassend informiert zu sein. In unserer Fachberatung analysieren wir gemeinsam den notwendigen Hilfebedarf, geben Hilfestellung bei allen Fragen des Alltags und Älterwerdens, vermitteln Hilfeleistungen oder unterstützen bei der Beantragung von Leistungen. Unsere Unterstützung richtet sich an alle älteren und alt werdenden Menschen – sei es mit oder ohne aktuellen Hilfebedarf- und deren Angehörige.

Neben dem Hausnotruf bzw. mobilen Notrufsystem und dem Menüservice bietet der ASB Westhessen am Standort Niedernhausen jetzt auch wieder vermehrt Pflegeleistungen an. Wie bisher führt unsere Fachberatung die Qualitätssicherungsbesuche nach § 37.3 SGB XI durch. Unser Leistungsangebot der Sozialstation umfasst darüber hinaus die Grundpflegerischen Tätigkeiten genauso wie Behandlungspflege oder Hilfen bei der Haushaltsführung. Auch eine zeitlich befristete Verhinderungspflege, wenn z. B. der pflegende Angehörige verhindert ist kann vereinbart werden.

Unsere Fachberatung analysiert mit Ihnen gemeinsam den benötigten Hilfebedarf, berät über

die Leistungen in der Kranken- und Pflegeversicherung und ist bei deren Antragstellung behilflich. Beratungen über die Eingraduierungen des Pflegegrades sowie Unterstützung bei Widersprüchen gegen die Ablehnung von Pflegegradeinstufungen gehören zum Arbeitsalltag, genauso wie die Vermittlung von benötigten Unterstützungsdiensten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unsere Mitarbeiterin erreichen sie unter der Telefonnummer 0611-1818-277, Mobil 0171-5375868 oder E-Mail: Fachberatung@asb-westhessen.de. Nach vorheriger Terminabsprache können Sie unsere Fachberatung im ASB Büro besuchen. Natürlich beraten und unterstützen wir Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Herr Kamil Erdogan – Pflegedienstleitung der Sozialstation – unterstützt sie ebenfalls gerne bei den anfallenden Fragen rund um die Pflegebedürftigkeit und insbesondere, wenn es um die Planung Ihrer konkreten Pflege geht. Herrn Erdogan erreichen Sie unter der Telefonnummer 0611-1818-138 in der Zeit oder per E-Mail kamil.erdogan@asb-westhessen.de



[IHR ASB in Niedernhausen](http://www.asb-niedernhausen.de)

Jetzt ein Buch! Die Abschaffung des Todes

Frau Roth von der Büchereule empfiehlt:

Andreas Eschbach
Die Abschaffung des Todes
Lübbe

Was wäre, wenn wir den Tod abschaffen könnten? Diese Frage stellen sich drei hochkarätige Silicon Valley Unternehmer, die das Konzept des Todes als Auslöschung, als barbarisch empfinden und das Problem „einfach“ aus dem Weg schaffen wollen. Der Journalist James Windover wird in die Sache verwickelt und stellt schnell fest, nicht alles ist wie es scheint. Es gibt kaum Informationen über das Projekt, die Beteiligten investieren unglaublich hohe Summen in die Entwicklung von, ja von was eigentlich? Dann tritt ein Autor auf den Plan der mit den Vorkommnissen mehr zu tun hat als ihm selbst bewusst ist und die Lage spitzt sich zu!

Andreas Eschbach mit einem Zukunftsthiller über ein Thema, das vielleicht gar nicht so weit entfernt ist. Packender erzählt



aus der Sicht von James Windover lassen wir uns entführen in eine Welt der Wissenschaft, der Politik und der Geheimnisse. Das Buch ist ein Hardcover und kostet 26 €.

Unsere Öffnungszeiten:
Di–Fr 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr / Sa 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

www.buechereule-niedernhausen.de

Werden Sie VIP-Mitglied

Für nur 20 Euro jährlich zuzüglich MwSt. sichern Sie sich zusätzliche Chancen und Vorzüge im Niedernhausener Anzeiger.

E-Mail: haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de



- Anzeige -

Der Verteidiger Deiner Freiheit Friedens-Demo

In der vergangenen Woche fand eine „Friedensdemonstration“ in Berlin statt, die bemerkenswert war aus mehreren Gründen. Bemerkenswert zum einen ist, dass Populisten es zunehmend schaffen, den Begriff „Frieden“ für sich zu kapern, obwohl sie damit in Wahrheit die Kapitulation der Ukraine meinen, die über kurz oder lang erneut zum Krieg führen wird. Man versteht es aber geschickt, so zu tun, als wäre einzig das Bedrängen des angegriffenen Opfers zur Aufgabe der Weg zum Frieden, und alle, die das Opfer unterstützen, stünden für eine lange Fortsetzung des Krieges. Bemerkenswert war auch, dass ausgerechnet mein Kollege Ralf Stegner, der innerhalb der SPD eher den linken und russlandfreundlicheren Flügel repräsentiert, dass ausgerechnet er als angeblich zu Russland-kritisch ausgepiffen wurde. Bemerkenswert war drittens der Auftritt von Sahra Wagenknecht: sie forderte ein „Bataillon von Maulhelden, die uns immer in

die Kriege treiben“, einmal an die Front zu schicken. Damit meint sie natürlich auch mich. Als Bundeswehr-Reserveoffizier finde ich es schon ziemlich befremdlich, von einer völlig ahnungslosen Politikerin so angegangen zu werden. Von einer Frau, die in ihrem Leben zwei Monate als Sekretärin gearbeitet und dann hingeschmissen hat, die in den letzten Tagen der DDR als harte Kommunistin in die Partei eingetreten ist, um der ostdeutschen Wende zu Freiheit, Demokratie und Marktwirtschaft entgegenzutreten. Die unbelehrbare Verteidigerin des DDR-Unrechtsstaats stellt sich also hin und sagt, wer mit der angegriffenen Ukraine solidarisch sei, werde jetzt zum Kriegstreiber. Bei ihrem Hintergrund ist klar, dass sie keinen Sinn in der Verteidigung der freiheitlichen Demokratie in der Ukraine sieht, denn das Modell des Sowjet-Kommunismus war immer ihr Leitbild. Genauso wirft Wagenknecht der Bundesregierung immer

wieder vor, sie würde gar keine Versuche unternehmen, mit Putin über einen Frieden zu verhandeln. Abgesehen davon, dass wir keine Kriegspartei sind und auch nicht werden, gibt es immer wieder Vorschläge und Versuche der Regierung, mit Putin ins Gespräch zu kommen. Weil Putin aber glaubt, militärisch am längeren Hebel zu sitzen, und ein Waffenstillstand für ihn keine Option ist, geht er darauf nicht ein; das sagt er auch ganz offen. „Warum soll ich an den Verhandlungstisch kommen, nur weil der Ukraine die Munition ausgeht?“, hat er im Frühjahr in einem Interview wörtlich gesagt. Die Populisten von links und rechts drehen daraus die Story, dass wir alle Kriegstreiber seien, wenn wir die Ukraine nicht als Opfergabe auf dem Silbertablett an die Russen abgeben. So, als gäbe es in den europäischen Regierungen einen irgendwie gearteten Willen, diesen Krieg möglichst lange aufrechtzuerhalten. Bemerkenswert ist dabei, dass selbst

die italienische Ministerpräsidentin Meloni, sie ist Anführerin einer Populisten-Partei, eine klar solidarische Haltung mit der Ukraine hat. Nur in Ostdeutschland kann man mit diesem Thema Stimmung machen. Weiterhin bemerkenswert ist, wie schnell einige ihre Grundhaltung aufgeben, nur um sich Sahra Wagenknecht anzubiedern: Die Ministerpräsidenten Kretschmer (CDU) und Woidke (SPD) sowie der CDU-Chef Thüringens, Voigt, haben sich in einem Gastbeitrag der Frankfurter Allgemeinen Zeitung entgegen ihrer Partei-Linien dafür ausgesprochen, „endlich mal über Frieden zu reden“, und „mehr diplomatischen Einsatz“ gefordert. Das heißt, sie blasen jetzt ins gleiche Horn wie Wagenknecht, im offenen Widerspruch zu ihren jeweiligen Bundesparteien, nur um Landesregierungen mit BSW-Koalitionen hinzukriegen. Diese Biagsamkeit ist schon erstaunlich. Wenn man einmal nachdenkt, was jetzt wirklich die beste Lösung zur

Beendigung des Krieges wäre, dann muss man ganz genau auf Putin's Worte hören: „Warum soll ich an den Verhandlungstisch kommen, nur weil der Ukraine die Munition ausgeht?“. Gerade dann, wenn der Ukraine nicht mehr die Munition ausgeht, dann hat Putin allen Grund, an den Verhandlungstisch zu kommen. Es gibt aber auch eine gute Nachricht der Woche: Die Weltraum-Mission „Hera“ startet in diese Woche. Eine Falcon-Rakete wird einem Asteroiden entgegen geschickt, um genau zu erforschen, wie wir Menschen Asteroiden aus ihrer Bahn bewegen können, um einen Einschlag auf der Erde zu vermeiden. Asteroiden können massenweise Leben auf der Erde auslöschen, und deswegen ist es gut, dass viele Staaten gemeinsam daran forschen, wie wir uns als gesamte Menschheit davor schützen können. Man wünscht sich manchmal, dass doch alle diese Einsicht hätten: anstatt mit militärischer Gewalt andere Länder zu er-

obern zum eigenen Ruhm, dass sich vielleicht alle stärker darauf konzentrieren, wie wir uns als Menschheit insgesamt gegen die Bedrohungen unserer Existenz wehren können.



(Bild: Stefan Trocha)

Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

alexander.mueller@bundestag.de



Oberjosbach

Musikalische Vielfalt mit neuen und bekannten Liedern

Emma Pohl seine Freunde begeisterten wieder ihr Publikum

Wie bei Konzerten dieser heimischen Kultband eigentlich nicht anders zu erwarten, hatte sich das Gemeinschaftszentrum Oberjosbach am letzten Samstag im September wieder bis zum letzten Platz mit einem erwartungsvollen Publikum gefüllt. Im Programmheft mischten sich Klassiker der Band mit zahlreichen neuen Titeln und es stellte sich die Frage, ob dieses Programm ebenfalls die Erwartungen des treuen Publikums erfüllen würde.

Es begann mit dem opulenten, von Dieter Thumser eindrucksvoll arrangierten „Mission Impossible“ von Lalo Schiffrin. In der Folge servierte die Band eine Reihe akustischer Leckerbissen aus ihrem PopJazzChanson-Laden, mal voll praller Fröhlichkeit und mal nachdenklich stimmend. Das Markenzeichen der Band, ihre künstlerische Vielfalt sowohl virtuos an den Instrumenten als auch stimmlich überzeugend an den Mikrofonen mit einzelnen oder gemeinsamen Interpretationen, kam bei all ihren Liedern zum Ausdruck. Dabei ergänzen sich die starken Stimmen von Stephanie Edling, Eberhard Ries sowie dem Bandleader und Multiinstrumentalisten Dieter Thumser vorzüglich. Mit zwei heiteren Vorträgen überraschte Schlagzeuger Jan Henry das Publikum, da er sich erstmals als Frontsänger dem Publikum mit Cajon und Gitarre präsentierte.

Hierzu gehörte das in humorvoller Weise tiefgründige Fragen aufwerfende „Stell dir vor es ist Krieg und keiner geht hin“ vom Duo Simon & Jan.

Am Ende des 1. Teils brillierte Eberhard Ries mit dem aktuellen, barbarisch schnell gesungenen Zungenbrecher „Barbaras Rhabarberbar“ von Bodo Wartke. Zum besseren Verständnis für ein anschließendes kurzes Quiz und zur weiteren Erheiterung des Publikums präsentierte er das Lied ein zweites Mal „unfallfrei“. Für die Quizteilnehmer gab es Flaschen mit Rhabarberschorle zu gewinnen. Mit dem eingängigen „Peter Gunn“ von Henry Mancini begann der ebenfalls sehr abwechslungsreiche 2. Teil des Konzerts. Besonders mit dem charakteristischen Sound seines Altsaxophons und seiner dynamischen Spielweise unterstrich Günter Mallmann die ganze Klasse und die musikalische Qualität der Band. Zur durchweg heiteren Stimmung trugen stets die humorvollen und auch mit Sprachwitz gefüllten Moderationen der Frontfrau Stephanie Edling und des Bassisten Matthias Harms bei.

Unterhaltsam verfloß so auch die 2. Halbzeit, in der Stephanie Edling mit ihrer schönen Stimme rührend hingebungsvoll Lieder von Barbara Schöneberger, Roger Cicero, Martina Brandl u. a. darbot und nicht nur mit ihrem zauberhaften Charme

eine fröhliche und ausgelassene Atmosphäre erzeugte, sondern mit ihren überraschenden Kleidungswechseln – mal im langen glitzernden Kleid, mal im Hosenanzug – eine Augenweide war und die Interpretationen ihrer Lieder damit eindrucksvoll unterstreichen konnte. Stets begleitet auch vom wie immer herausragenden Eberhard Ries, der mit einem ausgeprägten Einfühlungsvermögen auf seinem Akkordeon die Lieder musikalisch harmonisch umschmeichelte.

Es war daher keine Überraschung, dass am Ende des Konzerts das Publikum selbst nach der 1. Zugabe von Stephanie Edling lautstark nach einer weiteren Zugabe rief, dem im Programmheft vermissten, genial gereimten, Bandklassiker „Stille“ von Bodo Wartke. Als Eberhard Ries dieses 11-minütige Lied in gewohnt unnachahmlicher Weise vorgetragen hatte und ein letztes Mal Beifallsstürme entfachte, entstand gegen 23.15 Uhr der Eindruck, dass auch das neue Programm der Band die hohen Erwartungen des restlos begeisterten Publikums wieder einmal bestens erfüllt hatte.

Ein pralles Programm – humoristisch, frech und tief sinnig – von fast 3 Stunden mit sorgfältig ausgewählten Liedtexten und Melodien. Da freut man sich auf das nächste Konzert dieser einzigartigen Band.



Emma Pohl seine Freunde

Die Bürgerstiftung erneuert marode Pfosten

Dank des Engagements der Bürgerstiftung Oberjosbach steht der Kelterpavillon am Oberjosbacher Pfingstweidweg wieder stabil. Im September wurden die maroden Pfosten, die die Stabilität des Pavillons gefährdeten, fachgerecht erneuert. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Udo Podmelle und Dominik Schlögl konnte das Dach

gesichert und die drei morschen Säulen durch neue, stabile Holzpfosten ersetzt werden. Ein besonderer Dank gilt Marcel Bratz, der die Pfosten sorgfältig gezimmert und fachgerecht eingebaut hat. Das Holz hierfür wurde großzügig von der Zimmerei Holzbau Paul aus Glashütten zur Verfügung gestellt – auch dafür ein herzliches Danke-

schön! Nun steht der Pavillon wieder fest und sicher. Sobald es die Witterung zulässt, werden die Dachbalken mit einem frischen Anstrich versehen, und im kommenden Jahr steht ein Neuanstrich der Kelter auf dem Plan. Ein herzlicher Dank an alle Helfer, Spender und Unterstützer, die diese Sanierung möglich gemacht haben!



Der Kelterpavillon nach der Renovierung

Öko-Strom Kabeltrasse durch Wald und Flur

Der erweiterte Vorstand der CDU Oberjosbach hat sich bei der letzten Sitzung erneut mit dem harten Thema der Erdkabeltrasse Rhein-Main-Link befasst. Eigentlich, so der Vorstand, müsste der Transport von Ökostrom auch nach Öko-Prinzipien geplant sein. Davon ist bei der Trassenplanung nichts zu erkennen. Waldzerstörung, für Oberjosbach etwa 25 ha, Verwüstung von Streuobstfeldern u. a. Es sieht so aus, dass die Einsparung von Kabelkilo-

metern der einzige Maßstab ist. Es ist dringend eine Öko-Neuplanung erforderlich. In dieser Sache dankt der Vorstand der Initiative Pro Wald für die große Aktivität.

Ein weiteres Thema war Europa. Die Kriege in der Ukraine und um Israel sind große Herausforderungen für die EU – unser Europa. Um aus erster Hand Informationen zu erhalten, wird der CDU Europaabgeordnete, Michael Gahler, am Freitag, 6. Dezember 2024, ab 19.00 Uhr im

Wiegeraum informieren. Verbunden mit diesem Termin wird auf die Partnerschaft mit Wilrijk, 45 Jahre 2025, ein europäisches Projekt, hingewiesen.

Wichtig war auch der Tag der deutschen Einheit am 3.10.2024, der in seiner Wichtigkeit und ständiger gemeinsamen Arbeit, bedeutsam auch für Europa, beraten wurde.

Und: am 3.10. 24 startet nach dem jüdischen Kalender das Jahr 5785.

Manfred Racky



Keltern selbst gemacht – so wird aus Äpfeln Saft

Die Apfelernte ist inzwischen in diesem Herbst in vollem Gange. So auch in Engenhahn mit seinen Streuobstwiesen. Die Ernte ist allerdings nicht so reichlich wie vor 2 Jahren. Aber ausreichend, um genügend Most/Süßen, aus dem nach der Gärung der Apfelwein wird, herzustellen. Auch wieder Gelegenheit, den Kindern zu zeigen, was früher fast auf jedem Bauernhof aus den Äpfeln wurde. Heute haben nur noch wenige in den Orten von Niedernhausens die notwendigen Einrichtungen, um das anfallende Obst zu verarbeiten, den Most haltbar zu machen und/oder den Prozess der Umwandlung in das hessische „Stöffche“ zu fördern. Ein Ort, wo das noch geht, ist in Engenhahn der Hof der Familie Seeger. Dahin hatten am letzten Samstag Stefan, Leonie, An-

ton, Lilli und Janik – wie in den Jahren zuvor – die Kinder eingeladen. Im Hof des Anwesens waren Tröge zum „Baden“ der Äpfel, die Apfelschitzelmaschine, der Mustrog, die Presse und Schubkarren für den Trester aufgebaut. Schon am Morgen kamen die Kinder zusammen, um gemeinsam in die Engenhahner Flur zum Sammeln von Äpfeln auszuschwärmen. Waren genug Äpfel beisammen, scharten sie sich um das „Apfelbad“, um das Obst vor der Verarbeitung zu säubern. Beim Lärm der Schnitzelmaschine traten die Kinder doch etwas furchtsam zurück, um dann beim Befüllen der Presse mit zu helfen. Und konnten beobachten, wie der frische, noch trübe, Saft in den bereitgestellten Eimer floss. Schnell waren die Becher gefüllt und die Kinder konnten

kosten, wie aus den Äpfeln frisch gepresster Most schmeckt. Süß und nach mehr – jedenfalls. Da waren die Kinder schon so abgelenkt, dass sie nur noch mit einem Auge beobachteten, wie die Presse geöffnet, der Tresterkuchen zerteilt und entfernt wurde. Um eben Platz zu machen für eine neue Füllung. Am frühen Nachmittag ging es noch einmal in die benachbarten Wiesen, in denen man so richtig bei Spielen toben konnte. Die Schubkarren halfen denjenigen, die „fußfaul“ waren – aber doch jemanden finden mussten, der sie schob. Natürlich gab es für zuhause noch eine Portion Most in Flaschen mit. Der – so formulierten es die Kelterexperten/-innen – mit Maßen, eben den Magen schonend, getrunken werden sollte. Eberhard Heyne



Auf den Wiesen gab es für die Kinder Spiele

Hubertusmesse für Hornquartett und Orgel

Voller Freude über die Renovierung der wunderbaren Orgel in St. Martha, die die Gottesdienste und alle kirchlichen Feste mit ihrem herrlichen Klang bereichert, kündigt der Förderverein St. Martha sein nächstes Konzert in Engenhahn an. Es findet am **Freitag, dem 25. Oktober 2024** mit Beginn um **19.00 Uhr** in der Kirche St. Martha von Engenhahn statt. Sie hören die in Vergessenheit geratene und

kaum gespielte Hubertusmesse von Josef Zilch. Er ist ein deutscher Dirigent, Komponist und Hochschullehrer. Für seine Hubertusmesse erhielt er eine goldene Schallplatte. Vier Hörner und die Orgel interpretieren das Werk, das so gut in die herbstliche Stimmung passt. Gerne erinnern wir an diesem Abend auch an den 200. Geburtstag von Anton Bruckner.

Sie erleben außerdem faszinierende Kompositionen für 4 Hörner und Werke für Orgel, gespielt von Tim Hawken, vielen noch bekannt vom Konzert im Frühjahr 2023. Karten bei Kristina Bothner – Tel. 06128-73582 und 0172-6911326 – auch über WhatsApp, mail: kristina.bothner@t-online.de und in der Buchhandlung Büchereule (vormals Sommer), Lenzhahner Weg 8 in Niedernhausen.



Niederseelbach

Ortsbeirat Niederseelbach – Öffentliche Sitzung

Am **Mittwoch, 9. Oktober 2024 um 19.00 Uhr** findet die nächste Sitzung des Ortsbeirats Niederseelbach im Ortsbeiratszimmer der Lenzenberghalle statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem das Sportlerheim Niederseelbach sowie die weitere Umsetzung des Platz der Generationen. Bevor diese beiden Punkte besprochen

werden, wird die Benennung des Feldwegs zum aktuell in Bau befindlichen Aussiedlerhofs Niederseelbach „In den Sieben Morgen“ zur Kenntnis genommen. Die Benennung des Feldwegs selbst geht auf den Vorschlag des Ortsbeirats in seiner letzten Sitzung am 4.9.2024 zurück. Damit wird insbesondere unter-

stützt, dass der Aussiedlerhof in Zukunft dank einer eindeutigen Melde und Postanschrift leichter auffindbar ist. Der Ortsbeirat hat das Vorhaben bereits mehrfach mit positiven Beschlüssen unterstützt, sodass mit Freundschaft zur Kenntnis genommen wird, dass der Gemeindevorstand dem Vorschlag gefolgt ist.

Vorsorge vor Starkregenereignissen Ortsbegehung Niederseelbach am Samstag, 12.10.2024

Die Vorsorge vor Starkregenereignissen steht voraussichtlich im Fokus der Ortsbegehung des Ortsbeirats Niederseelbach am kommenden **Samstag, 12.10.2024**. Die Mitglieder des Ortsbeirats treffen sich um **10.00 Uhr** am Eingang der Lenzenberghalle und werden dann verschiedene Punkte anlaufen, die in den Fließkarten als kritisch markiert sind. Begleitet werden die Ortsbeirats-

mitglieder durch den zuständigen Fachbereichsleiter, Herrn Grein. Neben der Vorsorge vor Starkregenereignissen wird es auch verschiedene andere Punkte geben, die vor Ort besprochen werden und die in der Vergangenheit bereits vom Ortsbeirat thematisiert wurden. Dabei wird ein bunter Strauß an Themen zusammenkommen, von Straßenschäden, Fahrbahnmarkierungen über

barrierefrei zu gestaltende Bushaltestellen, die Gestaltung des Ortseingangs aus Richtung Oberseelbach bis hin zum Stand der Umsetzung des Radwegekonzepts. Die Ortsbegehung ist öffentlich, alle Bürgerinnen und Bürger können teilnehmen. Die Ortsbegehung endet schließlich wieder an der Lenzenberghalle und dauert voraussichtlich etwa zwei Stunden.



Sport

Jugendspieltag des SV Niedernhausen

A-Jugend: SVN – FC 1934 Bierstadt II 1:2

Zwei taktisch klug agierende Teams ließen wenig Torgelegenheiten auf beiden Seiten zu. So war es folgerichtig die Spieldauer, die Raum für Fehler und Unkonzentriertheiten ließ. Ein schnell ausgeführter Einwurf auf Anton über rechts ließ die Autelef Mitte der zweiten Hälfte in Führung gehen. Zwei Ungenauigkeiten aber brachten die Wiesbadener auf die Siegerstraße kurz vor Schluss. Es gilt die konditionellen Fähigkeiten in den nächsten Wochen zu optimieren, um die volle Spielzeit gegen Top-Teams aus der Kreisliga zu bestehen.

C-Jugend: SVN – FC 1934 Bierstadt 5:1

Am vergangenen Samstag trat die C-Jugend von Niedernhausen in einem spannenden Heimspiel gegen Bierstadt an. Das Spiel dauerte 70 Minuten und bot den Zuschauern eine packende Aufholjagd und einen eindrucksvollen Sieg der Gastgeber. Die erste Halbzeit begann für Niedernhausen etwas holprig. Bierstadt erwischte den besseren Start und setzte die Abwehr von Niedernhausen unter Druck. In der 27. Minute nutzte Bierstadt eine Unaufmerksamkeit in der Verteidigung und ging mit 1:0 in Führung. Trotz einiger Chancen gelang es der Niedern-

hausener Mannschaft nicht, vor der Halbzeit auszugleichen. So ging es mit einem 0:1-Rückstand in die Pause. In der zweiten Halbzeit kam Niedernhausen mit einer neuen Energie aus der Kabine. Die Mannschaft zeigte mehr Präsenz auf dem Platz und setzte Bierstadt früh unter Druck. Erst 20 min nach Wiederanpfiff fiel der Ausgleichstreffer zum 1:1, was der Mannschaft einen deutlichen Schub gab. In den folgenden Minuten drehte Niedernhausen das Spiel komplett. Mit sehenswerten Kombinationen und einem stark verbesserten Spielaufbau erzielten sie in kurzer Zeit vier weitere Treffer. Am Ende stand ein verdientes 5:1 für Niedernhausen auf der Anzeigetafel. Nach einer kämpferisch starken zweiten Halbzeit konnte sich das Team über einen wichtigen Sieg freuen. Besonders die Moral, nach

einem Rückstand zurückzukommen und das Spiel zu dominieren, beeindruckte. Mit diesem Sieg setzt die C-Jugend von Niedernhausen ein klares Zeichen und blickt motiviert auf die kommenden Spiele.

D1-Jugend: SVN – SG Germania Wiesbaden 0:4

Die D1 ist nach dem Pokalerfolg auf den ersten Blick wieder im Ligaalltag angekommen. Die Voraussetzungen für dieses Spiel: Eine Germania, die Tabellenerster werden wollte und der kurzfristige Ausfall des Torwarts. Also ab auf den Rasen: Anpfiff. Bereits in der 2. Minute zappelte der Ball das erste Mal im Heimtor und beim 0:2 in der 10. Minute wurde der Trainer etwas mulmig. Die D1 hat aber mit dem 0:2 verstanden, dass heute spielerisch nichts zu holen ist und hat angefangen, den Gästen einen Kampf

aufzudrücken. So dauerte es bis zu 29. Minute, ehe ein unglückliches Eigentor das 0:3 bereitete. In der zweiten Halbzeit waren die Grünweißen von Beginn an wach und gallig. Nach vorne ging wirklich nicht viel aber nach hinten wurde mit Mann und Maus verteidigt. Die Germania kam noch zu Chancen, aber es war immer ein Abwehrbein oder die Hand des Torwarts dran. Umso ärgerlicher, dass ein Fernschuss mit dem Abpfiff das 0:4 markierte. Starker Kampf der D1, die größten Brocken sind fürs erste gespielt, auch wenn noch Kastel wartet. Die Trainer sind zufrieden mit der Art und Weise, wie die Mannschaft das angenommen hat.

D2-Jugend: SVN TUS Dotzheim II 3:1

In unserer Aularena begrüßten wir heute die TUS Dotzheim zu unserem letzten Spiel vor der Herbstpause. Die ersten Minuten bestimmten unsere Gäste kurz das Spiel. Danach übernahmen die Aulajungs das Spiel und erzielten in der 8. Minute durch eine schöne Vorlage von Mohamed auf Jan das 1:0. Spielbestimmend machte der SVN weiter Druck auf das gegnerische Tor. Leider fiel in der 19. Minute nach einem Freistoß der Gäste das 1:1 (ET). Von dem 1:1 ließ sich die Mannschaft jedoch nicht verunsichern und schoss kurz vor der

Halbzeitpause das verdiente 2:1. Dem Tor ging erneut eine schöne Kombination durch Leonard und Jiyar voraus, die Jan zum Tor veredelte. Nach der Halbzeitpause ging zunächst die Ordnung etwas verloren. Es war dennoch ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Gegen Ende der zweiten Halbzeit drehten die Aulajungs wieder auf und waren spielbestimmend. In der 52. Minute schoss Mohamed das 3:1 nach einem schönen Steilpass von Diart.

E1-Jugend: FV Biebrich 02 – SVN 3:5

Die E1 gastierte heute zum Pokalspiel bei Biebrich 02. Von Beginn an waren beide Mannschaften hell wach und vor allem im Mittelfeld wurde hart um jeden Ball gekämpft, ein Zuspiel von Marlon konnte Leonik zum 0:1 verwandeln. Leider passierte im Gegenzug der Ausgleich für Biebrich, den die Jungs aber kurz vor der Halbzeit durch Marlon wieder zur Führung nutzen konnten. Nach der Halbzeit verpasste der SVN dann, da weiter zu machen wo er aufgehört hatte. Nach einem Torwartfehler und einem nicht gedeckten Stürmer in der Abwehr, stand es nach 30 min 3:2 für Biebrich. Doch wer jetzt denkt, dass Spiel wäre verloren, konnte eine Aufholjagd erleben, wie man sie nur im Pokal erlebt, die Jungs

drückten Angriff, für Angriff auf das Tor von Biebrich, und so waren es unsere beiden Stürmer, die das Spiel in 15 Minuten zu einem 3:5 drehten. Riesen Spiel der E1, die damit ins Pokalendspieltournee am 1. Mai 2025 in Niedernhausen einzieht. Thomas Ketzler



Ergebnisdienst – Jugend

- A-Jugend: SVN – FC 1934 Bierstadt II 1:2
- B-Jugend: SVN – Mainz Kastel 06 (zg) 3:0
- C-Jugend: SVN – FC 1934 Bierstadt 5:1
- D1-Jugend: SVN – SG Germania Wiesbaden 0:4
- D2-Jugend: SVN TUS Dotzheim II 3:1
- D3-Jugend: TSG 1846 Mainz-Kastel II – SVN 6:1
- D4-Jugend: SVN – SCTB Rambach 1:3
- E1-Jugend: FV Biebrich 02 – SVN 3:5
- C-Jugend: SVN – FC 1934 Bierstadt 4:6 (2:2) – Di.
- D1-Jugend: SV Wiesbaden 1899 – SVN 3:1 – Do.
- D2-Jugend: SVN – SPvgg Sonnenberg III 3:0 (2:0) – Mi.



Die A-Jugend des SVN



TT Niedernhausen

Mia Döbbemann und Thea Hohmann glänzen in Dessau

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Besten des deutschen Trampolinsports in Dessau, um die Deutschen Meisterschaften der Jugend im Einzel- sowie die deutschen Meisterschaften im Synchronturnen auszutragen. Und erstmals fand darüber hinaus auch ein „Synchron Mixed-Cup“ statt, in dem ein Turner und eine Turnerin gemeinsam ein Synchronpaar bilden. Mia Döbbemann und Thea Hohmann, die für ihren Heimatverein TT Niedernhausen starten, traten in allen Disziplinen an und konnten zweimal Silber und einmal Bronze mit nach Hause bringen. Thea wurde deutsche Vizemeisterin im Einzel in der Altersstufe 15/16.

Während sie die Qualifikationsrunde mit einer herausragenden Übung noch als Erste abschließen konnte, unterlief ihr im Finale der Besten 8 ein kleiner technischer Fehler, der ihr den ersten Platz kostete.

Im Synchronwettbewerb trat sie dann mit ihrer Partnerin aus Salzgitter an. Das Synchronduo überzeugte durch eine tolle Leistung, die sowohl ästhetisch als auch technisch höchsten Ansprüchen gerecht wurde und dem Paar eine Bronzemedaille einbrachte.

Im Mixed-Cup schließlich landete Thea mit ihrem Partner aus Frankfurt auf Platz 8. Hier lief es für Mia deutlich besser: Erstmals stand sie gemeinsam

mit ihrem Turn-Partner aus Breckenheim auf dem Trampolin, und das Duo konnte auf Anhieb überzeugen.

Nach der Qualifikation lagen sie noch auf Rang 3 – konnten sich aber im Finale gegen eine starke Konkurrenz nochmals steigern und holten schließlich bei dieser überzeugenden und zukunftssträchtigen Mixed-Premiere mit einer beeindruckenden Ausführung ihrer Turnele-

mente die Silbermedaille. Mit ihrer Synchron-Partnerin wiederum schaffte Mia zudem den Sprung ins Finale der Besten 8, wo sie sich gemeinsam einen ausgezeichneten 5. Platz sicherten und nur wenig zur Bronzemedaille fehlte: Eine insgesamt tolle Ausbeute für Thea und Mia. Thea wird schon nächste Woche wieder antreten, dann beim international stark besetzten „Cup of Friendship“ in Tschechien.



Die siegreichen Trampolinspringerinnen Mia und Thea

TSV Engenhahn

Zwei Medailensätze für Judokas beim Little Lions Pokal

Beim diesjährigen Little Lions Pokal in Wehen gingen 6 Nachwuchsjudokas vom TSV Engenhahn an den Start.

Mit je zwei Gold- Silber und Bronzemedailen waren die jungen Sportler sehr erfolgreich. In der jüngsten Altersklasse U9 kämpfte Ilija Bosnjak bei seinem ersten Turnier und konnte sich nach einem Sieg und zwei Niederlagen über den dritten Platz freuen. Sein Bruder Marijan erkämpfte sich in der Altersklasse U13 bei seinem ersten Turnier sogar die Silbermedaille. Ebenfalls in der U13 ge-

wann Aaron Biernoth alle seine Kämpfe souverän und vorzeitig mit Ippon und sicherte sich die Goldmedaille.

In der U11 waren gleich drei Engenhahner am Start. Aaron Held hatte einen starken Pool erwischt und erreichte einen respektablen dritten Platz. Charlotte Siek gewann nach zwei starken Siegen und einer knappen Niederlage die Silbermedaille und Lysander Hinkel erkämpfte sich souverän in einem starken Pool nach drei Siegen den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch



Björn und Lasse auf dem Treppchen beim Jugendländerkampf



Björn Wäsnig

Beim 34. Jugend Länderkampf traten in mehreren Para-Sportarten viele Jungen und Mädchen aus vielen Bundesländern gegeneinander an. Es waren insgesamt 185 Athletinnen und Athleten aus 12 Landesverbänden dabei, die von ihren Betreuerinnen und Betreuern begleitet wurden. Daneben fanden auch viele Eltern, Geschwister und Sportinteressierte den Weg nach Bad Hersfeld. Die Veranstaltung ging von Freitag bis Sonntag. Sie stand vor allem im Zeichen des freundschaftlichen Zusammenkommens und der Förderung der Selbstständigkeit der Jugendlichen. Samstag war Training in der jeweiligen Sportart und nachmittags haben die Jugendlichen sich Bad Hersfeld

angeschaut. Am Sonntagabend gab es dann noch eine große Abendveranstaltung mit anschließender Disco. Die Sportarten waren Para Tischtennis, Para Schwimmen, ID Judo und Para Judo und Para Leichtathletik. Im Tischtennis wurde innerhalb der verschiedenen Wettkampfklassen in Gruppen gespielt. Björn Wäsnig von der TG Oberjosbach hat im Tischtennis seine 3er Gruppenphase souverän gewonnen und auch im Halbfinale und dann im Finale hat er mit deutlichem Vorsprung souverän gewonnen. Somit ist er in den Wettkampfklassen 6 bis 8 von insgesamt 6 Teilnehmern mit deutlichen Vorsprung Erster geworden. Er hat alle Spiele mit 3 Gewinnsät-

TG Niedernhausen

Medailenregen bei den Hessischen Seniorenmeisterschaften

Der Wettergott hatte es gut gemeint mit den vier Startern bei den Hessischen Meisterschaften der Masters am Sonntag, den 29. September, in Neu-Isenburg. Bei kühlen Temperaturen, aber strahlendem Sonnenschein, traten Ingrid Schäfer, Andreas Heindl, Bernd Richtzenhain sowie Evelyn Schöfer als LG Maintaunus-West bei diesen Meisterschaften an. Den Start an diesem Tag machte Andreas Heindl in der Altersklasse M 45, der sich im Speerwurf mit seiner Weite von 26,48 m eine Silbermedaille sicherte. Seine Zeit von 31,72 Sek über die 200 m brachten ihm ebenfalls den 2. Platz ein. Auf einen erfolgreichen Wettkampf blickt Bernd Richtzenhain zurück, der in seiner Altersklasse der M 70 den Speer auf 31,69 m schleuderte. Mit dieser Weite gewann er die Silbermedaille, aber verfehlte um knapp 31 cm die Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften Masters im kommenden Jahr. Im Kugelstoß belegte er den 4. Platz sowie den 5. Platz im Diskuswurf. Zwei Goldmedailen gewann Ingrid Schäfer in ihrer Altersklasse der W 85 im Kugelstoß sowie im Diskuswurf. Die 2 kg Kugel galt es hierfür auf 6,32 m zu stoßen. Für den Sieg im Diskuswettbewerb musste sie eine Weite von 14,33 m erzielen. Den erfolgreichsten Wettkampftag komplettierte Evelyn Schöfer. Ihre Leistung von 15,6 Sek über die 100 m Sprintstrecke in der Altersklasse W 55 belohnte sie mit der Silbermedaille. Evelyn Schöfer



Die erfolgreichen TGN Leichtathlet/-innen (Bild: Evelyn Schöfer)

Sudoku

1			5			7
	8		2			1
2			3	7		5
6		2			4	9
		5	1	6	7	
3		8			6	1
7			2	9		8
	3			4		7
9			7			4

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf Seite 8.

TuS Königshofen

Saisonabschluss

Am vergangenen Sonntag, den 29. September 2024, feierten die Leichtathleten des TuS Kö-

nigshofen den Abschluss der Freiluftsaison. Bei herrlichem Herbstwetter kamen viele Kin-

derund Jugendliche zusammen, um unter dem Beifall der Eltern und Trainer einen spannenden Drei-Kampf zu absolvieren. Die jungen Athletinnen und Athleten zeigten ihr Können und sorgten für ein gelungenes Ende der Saison. Trotz des Endes der Freiluftsaison geht das Training in der Wintersaison nahtlos weiter. In den kommenden Monaten liegt der Schwerpunkt vor allem auf Kraft und Koordination, um die Athleten optimal auf die nächste Saison vorzubereiten. Aidine Marx



Saisonabschluss des TuS Königshofen



Traueranzeigen

Voller Liebe und guter Erinnerungen verabschieden wir uns von unserer geliebten Mutter, Großmutter, Schwester und Wegbegleiterin

Claudia Gläser

geb. Neumann
*22.6.1955 †22.8.2024

ihre Kinder Daniela, Markus und Anja,
ihre Enkelkinder.
Carola Stiehl und Klaus Gläser.

Deine Wärme und deine Liebe bleiben ewig.

Trauerfeier und Beisetzung am 11.10.2024 um 11.00 Uhr im Friedwald Terra Levis (Treffpunkt ab 10.30 Uhr am Parkplatz).
Claudias Wunsch:
Kein Dresscode und die Blumen lieber den Lebenden.



Fensterbau ERNST GmbH
Familienbetrieb seit 1897

Wir haben den Durchblick – aus Tradition.

Produktion und Montage von Kunststofffenstern und -haustüren, Montage von Alu- und Holzfenstern, Rollläden und Markisen

Silberbachstraße 4 • 65817 Eppstein-Ehlhalten
Tel.: 0 61 98 / 83 42 • Fax: 0 61 98 / 12 79
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de

PIETÄT SCHERER
BESTATTUNGEN

Freundlich. Fair. Kompetent.

Erde · Feuer · See
Berge · FriedWald
Überführungen · Formalitäten

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ 999 99 74 Tag + Nacht
Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietaet-scherer.de

MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

- Containerdienst
- Entsorgung
- Transport
- Materialanlieferung

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de

www.container-niedernhausen.de

Stellenanzeigen

Pflegepersonal gesucht!

Diakoniestation Niedernhausen/Eppstein

Wir suchen Pflegefachkräfte

Wir bieten:

- überdurchschnittliche Bezahlung nach KDO plus Zulagen und Sozialleistungen
- Betriebliche Altersvorsorge + Zuschüsse & Sonderurlaub
- 13. Monatsgehalt
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- offen für neue Ideen
- flexible Arbeitszeitmodelle
- Wertschätzung und Anerkennung Deiner Arbeit
- eigenverantwortliches und zielgerichtetes Arbeiten in einem sympathischen Team

Schick Deine Bewerbung an:
Diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de

oder ruf uns an: 06127-2685

Die sichersten Wertpapiere gibt es immer noch im Handwerk!

Raab · Walz

Farbe ist unser Leben Tel. 06127 61439
WI-Naurod

malerbetrieb@raab-walz.de

✓ Malermeister
✓ Stukkateurmeister

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Tapezieren
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Vergoldung

VOLLEYBALLCLUB VC W WIESBADEN

Ihre Renovierungsprofis Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH

Fassaden brauchen Schutz

Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Lösung unseres Sudoku-Rätsels

4	9	5	3	7	8	1	2	6
2	7	6	1	4	5	9	3	8
8	3	1	6	9	2	4	5	7
5	1	9	2	6	4	8	7	3
3	2	7	9	8	1	5	6	4
6	8	4	5	3	7	2	1	9
5	4	8	7	1	3	6	9	2
9	1	3	4	2	6	7	8	5
7	6	2	8	5	9	3	4	1

Entdecken Erleben Erinnern

Freilichtmuseum Hessenpark

Gasthaus Zum kühlen Grund

Tagesmenü vom 11.10.-13.10.24:
Annis Schweinebraten mit Klößen
Familie Böhm
Niederjosbacherstr. 8
65527 Niedernhausen/Oberjosbach
Tel. 06127-2706

Alles auch unter: zumkuehleground.com

H.V. Emig GmbH
Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden

Kälte-Klima-Transportkühlanlagen Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft

M-TEC WÄRMEPUMPEN

Wärmepumpen

Invertertechnologie
Neueste Überhitzungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-Funktionalität
Fremdsysteme integrierbar

Mitarbeiter gesucht: Büro Vollzeit- und Servicetechniker

Tel.: 0611-8804364-0

Neuer Job? Neues Haus? Neues Fahrrad?
Hier werden Sie fündig.

Niedernhausener Anzeiger

LAMBERT & STRELOW
IMMOBILIEN

Wir vermitteln gerne Ihre Immobilie!

Immobilien zum Verkauf gesucht!

www.lambert-strelow.de
Telefon: 0611 - 50 55 33 05

Immobilienanzeigen

Niedernhausen schöne helle renovierte 2 ZKBB ca. 50 qm
Erstes Obergeschoss Südseite
In 5-Familien-Haus ab sofort von privat zu vermieten
KM: 570 plus NK + Parkplatz Plus 2 Monatsmieten Kautions Bj. 1976
06131/553490 oder 0176/45623768

Kleinanzeigen - gewerblich

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Brennholz frisch/trocken, Buche, Eiche, Esche auch Nadelholz verfügbar.
Weitere Infos unter www.brennholz-may.de
01575 4322678

„Mein Nachlass soll zu Hoffnung reifen“
Gestalten Sie Zukunft mit einer Nachlassspende

Kontaktieren Sie mich gerne:
Regionalverband Westhessen
Miriam Grünkemeier
Tel.: (0611) 18 18-180
miriam.gruenkemeier@asb-westhessen.de
www.asb-westhessen.de

Wir helfen hier und jetzt.

Jäger ELEKTROTECHNIK GMBH

Wir suchen Verstärkung!

Elektroniker/ Mechatroniker/ Elektriker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungs- und Systemtechnik (m/w/d)

Obermonteur/ Meister/ Techniker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet:
unbefristetes Arbeitsverhältnis, flexible Arbeitszeiten, 30 Tage Urlaub, leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge, angenehmes Betriebsklima, moderner Arbeitsplatz, Vollzeit (37 h-Woche) oder Teilzeit möglich, weitere Vorteile wie z. B. kostenlose Getränke, E-Bike-Leasing

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

www.oliver-breitfelder.de

Tel 06127 700 22 22
Mobil 0178 56 601 30
eMail oliver@breitfelder.de

SIE BRAUCHEN AUCH EINEN FLIESENLEGER?

- BÄDER
- BÖDEN
- TREPPEN
- TERRASSEN
- BALKONE

Fliesenfachbetrieb Oliver Breitfelder | Brückenstr. 15 | 65527 Niedernhausen